

## Kleine Anfrage

der Abgeordneten Bettina Dickes und Simone Huth-Haage (CDU)

und

## Antwort

des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur

### Äußerungen von Bildungsministerin Reiß zur Sprachförderung (Rheinzeitung vom 7. Januar 2015)

Die **Kleine Anfrage 3046** vom 29. Januar 2015 hat folgenden Wortlaut:

Wir fragen die Landesregierung:

1. Wie viele Schülerinnen und Schüler aus dem Ausland wurden mit geringen oder keinen Deutschkenntnissen in den vergangenen fünf Schuljahren den rheinland-pfälzischen Schulen zugewiesen bzw. in Kindertagesstätten aufgenommen (Angaben bitte nach Schularten und Jahren differenzieren)?
2. Teilt die Landesregierung die Kritik aus den Schulen, dass zu wenig Sprachförderkontingente bereit gestellt werden?
3. Wird der Haushaltsansatz für die Sprachförderung an Kindertagesstätten in 2015 wie geplant weiter sinken, im Rahmen des Deckungskreises angehoben oder noch stärker gekürzt?
4. Bleibt die Landesregierung bei der Stellungnahme von Ministerin Reiß, dass bis auf Weiteres für die Sprachförderung weder mehr Stellen noch mehr Mittel bereitgestellt werden?

Das **Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 23. Februar 2015 wie folgt beantwortet:

Zu Frage 1:

Die Zahlen der aus dem Ausland nach Rheinland-Pfalz zugezogenen Schülerinnen und Schüler an allgemein- und berufsbildenden Schulen mit Förderbedarf in Deutsch der letzten fünf Schuljahre sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

Schulart	Schuljahr				
	2010/2011	2011/2012	2012/2013	2013/2014	2014/2015
Grundschule	1 717	1 687	1 959	2 395	3 376
Hauptschule	266	105	62		
Grund- und Hauptschule (org. verbunden)	44	11	1	1	
Realschule	79	20	10		
Realschule plus	770	964	908	1 111	1 662
Grund- und Realschule plus (org. verbunden)	75	73	77	77	101
Realschule plus mit angegliederter Fachoberschule		58	77	124	208
Gymnasium	172	123	121	153	178
Kolleg und Abendgymnasium (org. verbunden)	1			1	
Integrierte Gesamtschule	217	125	134	119	171
Freie Waldorfschule				1	
Förderschule	168	148	140	133	163
Summe ABS	3 509	3 314	3 489	4 115	5 859
Summe BBS	244	274	139	156	192
Gesamt	3 753	3 588	3 628	4 271	6 051

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Amtliche Schulstatistik.

Die Aufnahme der Kinder in Kindertagesstätten erfolgt ohne Bewertung der tatsächlichen sprachlichen Kenntnisse. Über geringe oder nicht vorhandene Deutschkenntnisse von Kindern bei Eintritt in die Kindertagesstätte wird seitens der Landesregierung keine Statistik geführt.

Zu Frage 2:

Im aktuellen Schuljahr werden Lehrkräfte im Umfang von rd. 300 Vollzeitlehrereinheiten (VZLE) für zusätzliche schulische Sprachfördermaßnahmen eingesetzt. Im vergangenen Schuljahr waren es rd. 250 VZLE. Die Steigerung um 50 VZLE im Schuljahr 2014/2015 im Vergleich zum Schuljahr 2013/2014 berücksichtigt den erhöhten Bedarf an zusätzlichen Sprachfördermaßnahmen infolge der von den Schulen gemeldeten gestiegenen Zahl der Schülerinnen und Schüler ohne Deutschkenntnisse. Insofern teilt die Landesregierung die Kritik nicht, dass zu wenig Sprachförderkontingente bereitgestellt werden.

Zu Frage 3:

Die Budgets für die zusätzlichen Sprachfördermaßnahmen in Kindertagesstätten wurden mit Rundschreiben vom 27. Januar 2015 den Kreisen und kreisfreien Städten bekannt gegeben. Die Budgetübersicht für das Jahr 2015 ist als Anlage beigelegt.

Die Budgets für die zusätzlichen Sprachfördermaßnahmen bestimmen sich seit 2013 nach Nummer 2.1 der Verwaltungsvorschrift „Förderung von Sprachfördermaßnahmen in Kindergärten sowie von Maßnahmen der Vorbereitung des Übergangs vom Kindergarten zur Grundschule“ vom 20. August 2012 zu 60 v. H. nach dem Anteil des Jugendamtes an der Zahl der Kinder im Alter von zwei bis sechs Jahren gemäß der amtlichen Statistik des Statistischen Landesamtes Rheinland-Pfalz und zu 40 v. H. nach dem Anteil des Jugendamtes an der Zahl der Kinder im Alter von zwei bis sechs Jahren mit nicht deutscher Muttersprache gemäß dieser Statistik. Die Anpassung an die statistischen Daten findet zweijährig statt.

Zu Frage 4:

Die Landesregierung hat in diesem Schuljahr – wie in der Antwort zu Frage 2 dargelegt – die Anzahl der Lehrkräfte für schulische Sprachfördermaßnahmen erhöht. Eine weitere Erhöhung von Planstellen ist im laufenden Schuljahr weder geplant noch möglich. Allerdings prüft die Landesregierung, inwiefern durch flexible Maßnahmen auf einen möglicherweise weiter steigenden Bedarf reagiert werden kann.

Vera Reiß  
Staatsministerin

Budgetberechnung 2015/2016									
Anteil Säule 1: 60%		Summe: 5.760.000 €		Anteil Säule 2: 40%		Zuschuss		192 €/Kita	
Säule 1: Verteilung nach dem Anteil des Jugendamtsbezirks der Zahl der Kinder im Alter von 2-6 Jahren in Rheinland-Pfalz				Säule 2: Verteilung nach dem Anteil des Jugendamtsbezirks an der Zahl der Kinder im Alter von 2-6 Jahren mit nicht deutscher Herkunftssprache im Kindergarten				separat: Budget für Übergangsmaßnahmen	
Summe Zahl der Kinder im Alter von 2-6 Jahren in RLP	Anteil an Summe RLP	Betrag 1	Summe Zahl der Kinder im Alter von 2-6 Jahren mit nicht deutscher Herkunftssprache in RLP	Anteil an Summe RLP	Betrag 2	Anzahl Kindertagesstätten	Mittel für Modul 3	Budget SPRACH-FÖRDERUNG	Budget MODUL 3
Jugendamt									
Ahrweiler, Landkreis	4.749	2,91%	100.544 €	1.226	2,61%	60.026 €	66	12.672 €	12.672 €
Altenkirchen (Ww.), Landkreis	5.259	3,22%	111.342 €	1.211	2,57%	59.292 €	80	15.360 €	15.360 €
Alzey-Worms, Landkreis	5.275	3,23%	111.681 €	1.268	2,69%	62.082 €	83	15.936 €	15.936 €
Andernach, Stadt	1.205	0,74%	25.512 €	511	1,09%	25.019 €	22	4.224 €	4.224 €
Bad Dürkheim, Landkreis	4.916	3,01%	104.080 €	1.149	2,44%	56.256 €	84	16.128 €	16.128 €
Bad Kreuznach, Landkreis	4.523	2,77%	95.759 €	865	1,84%	42.351 €	69	13.248 €	13.248 €
Bad Kreuznach, Stadt	1.931	1,18%	40.882 €	931	1,98%	45.583 €	31	5.952 €	5.952 €
Bernkastel-Wittlich, Landkreis	4.376	2,68%	92.647 €	932	1,98%	45.632 €	77	14.784 €	14.784 €
Birkenfeld, Landkreis	2.000	1,23%	42.343 €	366	0,78%	17.920 €	33	6.336 €	6.336 €
Cochem-Zell, Landkreis	2.379	1,46%	50.367 €	532	1,13%	26.047 €	46	8.832 €	8.832 €
Donnersbergkreis, Landkreis	3.121	1,91%	66.077 €	746	1,59%	36.525 €	50	9.600 €	9.600 €
Eifelkreis Birburg-Prüm	4.114	2,52%	87.100 €	841	1,79%	41.176 €	56	10.752 €	10.752 €
Frankenthal (Pfalz), kreisfreie Stadt	2.029	1,24%	42.957 €	768	1,63%	37.602 €	24	4.608 €	4.608 €
Germersheim, Landkreis	5.437	3,33%	115.110 €	1.914	4,07%	93.711 €	84	16.128 €	16.128 €
Idar-Oberstein, Stadt	946	0,58%	20.028 €	322	0,68%	15.765 €	17	3.264 €	3.264 €
Kaiserslautern, kreisfreie Stadt	3.722	2,28%	78.801 €	1.445	3,07%	70.748 €	59	11.328 €	11.328 €
Kaiserslautern, Landkreis	4.320	2,65%	91.462 €	1.485	3,16%	72.707 €	64	12.288 €	12.288 €
Koblenz, Stadt	4.323	2,65%	91.525 €	1.625	3,45%	79.561 €	66	12.672 €	12.672 €
Kusel, Landkreis	2.665	1,63%	56.423 €	483	1,03%	23.648 €	46	8.832 €	8.832 €
Landau in der Pfalz, kreisfreie Stadt	1.747	1,07%	36.987 €	561	1,19%	27.467 €	32	6.144 €	6.144 €
Ludwigshafen am Rhein, kreisfreie Stadt	7.678	4,70%	162.556 €	4.289	9,11%	209.993 €	90	17.280 €	17.280 €
Mainz, Stadt	8.498	5,21%	179.917 €	3.643	7,74%	178.364 €	108	20.736 €	20.736 €
Mainz-Bingen, Landkreis	9.119	5,59%	193.064 €	2.154	4,58%	105.462 €	142	27.264 €	27.264 €
Mayen, Stadt	753	0,46%	15.942 €	209	0,44%	10.233 €	14	2.688 €	2.688 €
Mayen-Koblenz, Landkreis	6.559	4,02%	138.865 €	1.553	3,30%	76.036 €	91	17.472 €	17.472 €
Neustadt an der Weinstraße, kreisr. Stadt	2.125	1,30%	44.990 €	638	1,36%	31.237 €	33	6.336 €	6.336 €
Neuwied, Landkreis	4.712	2,89%	99.761 €	1.068	2,27%	52.290 €	57	10.944 €	10.944 €
Neuwied, Stadt	2.685	1,64%	56.848 €	1.046	2,22%	51.213 €	33	6.336 €	6.336 €
Pirmasens, kreisfreie Stadt	1.529	0,94%	32.371 €	420	0,89%	20.564 €	28	5.376 €	5.376 €
Rhein-Hunsrück-Kreis	3.892	2,38%	82.400 €	957	2,03%	46.856 €	57	10.944 €	10.944 €
Rhein-Lahn-Kreis	4.671	2,86%	98.893 €	1.133	2,41%	55.473 €	78	14.976 €	14.976 €
Rhein-Pfalz-Kreis	6.100	3,74%	129.147 €	1.629	3,46%	79.577 €	91	17.472 €	17.472 €
Speyer, kreisfreie Stadt	2.161	1,32%	45.752 €	933	1,98%	45.680 €	34	6.528 €	6.528 €
Südliche Weinstraße, Landkreis	4.288	2,63%	90.784 €	727	1,54%	35.595 €	73	14.016 €	14.016 €
Südwestpfalz, Landkreis	3.312	2,03%	70.121 €	425	0,90%	20.808 €	73	14.016 €	14.016 €
Trier, kreisfreie Stadt	4.113	2,52%	87.079 €	1.206	2,56%	59.047 €	68	13.056 €	13.056 €
Trier-Saarburg, Landkreis	6.464	3,96%	136.854 €	1.370	2,91%	67.076 €	80	15.360 €	15.360 €
Vulkaneifel, Landkreis	2.280	1,40%	48.271 €	470	1,00%	23.012 €	30	5.760 €	5.760 €
Westerwaldkreis	8.403	5,15%	177.906 €	2.090	4,44%	102.328 €	120	23.040 €	23.040 €
Worms, kreisfreie Stadt	3.559	2,18%	75.350 €	1.434	3,05%	70.210 €	51	9.792 €	9.792 €
Zweibrücken, kreisfreie Stadt	1.299	0,80%	27.502 €	483	1,03%	23.648 €	30	5.760 €	5.760 €
Rheinland-Pfalz, insgesamt	163.237	100,00%	3.456.000 €	47.058	100,00%	2.304.000 €	2.470	474.240 €	474.240 €
(a) Datengrundlage: Statistisches Landesamt RLP; Bevölkerung nach Zensus 2011, Stichtag 31.12.2013				(b) Datengrundlage: Statistisches Landesamt RLP; Kinder in Kindertagesstätten; Stichtag 1.03.2014				Anzahl Kindertagesstätten = Zahl der vom LIA erteilten Betriebszulassungen, Stand 01.12.2014	

